



öffentlich

Betreff:

Uferweg im Süden des Groß Glienicker Sees

Einreicher: Fraktion DIE aNDERE

Erstellungsdatum 11.01.2019

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
30.01.2019	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um den öffentlichen Uferweg am Groß Glienicker See von der Stadtgrenze zu Berlin bis auf das Grundstück Am Seeblick 3 zeitnah zu gestalten und zügig weiterzuführen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Mai 2019 über den erreichten Stand der Umsetzung zu informieren.

Katharina Tietz und André Tomczak
Fraktionsvorsitzende

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Es ist erklärte Absicht der Stadt, den Uferweg am Groß Glienicker Seeufer bis nach Berlin weiterzuführen. Ein Abschnitt beginnt an der Stadtgrenze zu Berlin und könnte wohl bis vor das Grundstück Am Seeblick 3 geführt werden.

Anwohner*innen haben aber ihre Befürchtung mitgeteilt, dass die Verwaltung dieses Teilstück aussetzen will. Nach den negativen Erfahrungen der Vergangenheit sollten alle Risiken vermieden und alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, um den Uferweg zu sichern und zügig auszubauen.